



Cluborgan Sportclub Wohltensee Fussball

Nummer 166
Dezember 2025
51. Jahrgang
Saison 2025/26



Walther & Fankhauser AG
CH-3084 Wabern
Telefon 031 960 90 90

www.METALLFORM.ch

GmbH

METALLBAU ♦ SCHLOSSEREI ♦ METALL-ART ♦ REP. SERVICE
L. Rigert dipl. Metallbaumeister ♦ Dorfstrasse 21 ♦ 3032 Hinterkappelen/Bern
TEL. 031 901 19 45 **FAX 031 901 28 26**



baeckerei-zingg.ch

Bäckerei Konditorei Tea Room

**Jeden Sonntag
Bäckerzmorge
à discretion**

Hauptgeschäft
Säriswilstrasse 1
3043 Uettligen
031 829 01 73
Filiale Hausmatte
Dorfstrasse 1
3032 Hinterkappelen



sanheiz service

■ Sanitär ■ Heizung/Sanierung ■ Service **gmbh**

Wohlenstrasse 40
3043 Uettligen

Tel. 031 829 05 15
www.sanheiz.ch



Inhaltsverzeichnis

Dr Presi meint	2	News rund um den SC Wohlensee.....	21
Interview mit Hans-Jürg «Housi» Schürch.....	3	Junioren B – Guter Teamgeist.....	25
Traditionelles Bingo-Lotto 2025.....	5	Impressionen Turnier Junioren Fa.....	31
Interview mit Benjamin Felder	6	Junioren C – Erfolgreiche Vorrunde.....	33
Bericht Sponsoring	7	Junioren D (D9, D7a+b) – Pool Training.....	34
Infos aus dem Ressort Finanzen.....	8	KIFU – Winter 2025	39
Bericht 11er-Fussball Saison 2025/26.....	9	Junioren Ea – Viel Positives	40
Schiedsrichter:innen gesucht!	10	Junioren Eb – Tolle Präsenz und Motivation	41
1. Mannschaft – Unglücklicher Saisonstart ...	11	Junioren Fa1+2 – Rückblick Vorrunde	42
2. Mannschaft – Die Vorrunde ist vorbei.....	12	Junioren Fb1+2 – Erfolg überall	43
Senioren 30+ SC Wohlensee/FC Goldstern ...	19	Fussballschule SC Wohlensee	44



Vorstand SC Wohlensee

Präsident:

Hans-Jürg «Housi» Schürch

078 742 64 77, praesident@scwohlensee.ch

Finanzen:

Daniel Hintermann

079 437 90 27, finanzen@scwohlensee.ch

Sport (11er):

Joshua Schmidli

078 930 14 34, 11er@scwohlensee.ch

Kinderfussball (KIFU):

Vakant, Ronald Bandi, ad interim

076 427 18 83, kifu@scwohlensee.ch

Administration Sport:

Vakant, Joshua Schmidli, ad interim

078 930 14 34, sportadmin@scwohlensee.ch

Infrastruktur:

Alexander Rychener

079 334 53 49, infrastruktur@scwohlensee.ch

Events:

Benjamin Felder

079 590 58 55, events@scwohlensee.ch

Sponsoring/Marketing:

Till Rüfenacht

079 674 96 21, marketing@scwohlensee.ch

Marc Zimmermann

79 652 46 14, marketing@scwohlensee.ch

Sekretariat/Buchhaltung:

Heidi Gillmann

076 365 32 00, sekretariat@scwohlensee.ch

Funktionär:innen siehe Website

www.scwohlensee.ch

Dr Presi meint

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Per September 2025 habe ich von Roni Bandi das Präsidium des SCW übernommen.

Ich bin in der «Chäsi» in Uettligen aufgewachsen und habe in Uettligen alle obligatorischen Schuljahre in der Primar- und Sekundarschule absolviert. Fussball hat mich früh geprägt und ich habe mit meinen Schulkollegen viele Stunden auf dem Uettliker Schulhausrasen verbracht. Schöne Erinnerungen, welche ich nie vergessen werde.

Mit meiner eigenen Familie habe ich im Anschluss 13 Jahre in Hinterkappelen gewohnt und seit 2010 wohnen wir im Obertürli in Wohlen. Dies bedeutet, dass ich noch nie in einer anderen Gemeinde, als der Gemeinde Wohlen, gewohnt habe, was mich stolz macht (weitere Informationen zu meiner Person findet ihr weiter hinten in diesem Cluborgan innerhalb eines Interviews).

Ich finde unsere Gemeinde mit allen Vereinen, den vielfältigen Kulturprogrammen und den individuellen Möglichkeiten der Naherholung echt toll.

Dazu gehört auch der SCW, welcher seit Jahrzehnten als sicherer Ort für Jung und Alt, tolle Möglichkeiten für Fussballbegeisterte bietet. Das ist eine Riesenleistung, wofür ich mich bei allen meinen Vorgängerinnen und Vorgängern, allen

Kolleginnen und Kollegen, welche in den letzten Jahren beim SCW mitgearbeitet haben bzw. es immer noch tun sowie bei unseren Sponsoren herzlich bedanke.

Vereinsleben ist mit viel Arbeit – oft freiwilliger Arbeit – verbunden, was mir sehr bewusst ist. Deshalb möchte ich den SCW auf dem begonnenen Weg weiterführen und mittel- bis langfristig mit passenden Strukturen und der notwendigen Denkhaltung zu einem Begegnungsort für alle am schönen Wohlensee, welcher einlädt zu sportlichen «Höhenflügen» und tollen menschlichen Begegnungen, weiterentwickeln.

Dabei wird mich mein Motto....

Schaffe für die Chline

Schaffe für üsi Gescht

Schaffe für üse Sport

.... und dies stets mit Spass und Freude jederzeit begleiten.

Ich freue mich, die Nachfolge von Roni anzutreten und bin zuversichtlich, dass der SCW weiterhin für viele Fussballbegeisterte persönliche und gemeinsame Erinnerungen schaffen wird.

Housi Schürch

Präsident

⚽ Interview mit Hans-Jürg «Housi» Schürch



- *Beruf:* Leiter Personal der fenaco-LANDI Gruppe
- *Familie:* Verheiratet mit Andrea; zwei erwachsene Kinder Lukas und Livia
- *Hobbys:* Fussball, Eishockey, Familie
- *Wohnort:* Wohlen bei Bern

Wie sieht deine eigene fussballerische Vergangenheit aus und welche Positionen hast du gespielt?

Ich habe zwischen dem 7. und 15. Altersjahr in der Juniorenabteilung des SCW verbracht. Anschliessend habe ich beim TV Wohlen Leichtathletik gemacht und Unihockey gespielt. Zwischen 1995 und 1998 war ich in der 1. Mannschaft des Unihockey-Teams des SC Laupen in der Nationalliga A in der Schweiz. Mit 35 bin ich zu den Senioren des SCW zurückgekehrt und im Alter von 50 habe ich meine sportliche Karriere beendet und bin den Donatoren beigetreten. Meine

Positionen im Fussball waren immer entweder linker Flügel oder linker Aussenverteidiger (mit Offensivdrang 😊).

Hast oder hattest du ein persönliches Vorbild, das dich inspiriert hat?

Ronaldo (der Brasilianer) war mein persönliches Vorbild. Seine Schnelligkeit hat mich beeindruckt. Platini und van Basten fand ich auch toll.

Was bedeutet dir der SCW?

Der SCW hat meiner Familie über Jahrzehnte hinweg viel gegeben. Entweder als Aktivmitglied oder als Vater von Lukas, welcher auch seit mehreren Jahren beim SCW spielt. Es war immer ein Ort von guten Begegnungen, eindrücklichen sportlichen Erlebnissen und Spass.

Welche Werte sind dir wichtig?

Engagement, Verlässlichkeit und Bodenständigkeit sind mir wichtig.

Wie wurdest du im Verein aufgenommen und was hast du am Wohlensee angetroffen?

Sehr gut und respektvoll. Ich habe viele engagierte Kolleginnen und Kollegen angetroffen, welche gerne den SCW (noch) weiterbringen möchten. Die bisherige Crew hat sehr gute Arbeit geleistet und dafür bedanke ich mich bei Roni und allen Verantwortlichen herzlich. Eine gute Basis ist gelegt und darauf bauen wir auf.

Welche Erwartungen hast du an den Verein?

Ich erwarte Bereitschaft und Identifikation für den SCW, damit wir uns weiterentwickeln können. Dies mit Kontinuität über Jahre.

Welche Erwartungen hast du an dich?

Ich denke mittel- bis langfristig, was drei bis fünf Jahre bedeuten. Innerhalb dieser möchte ich **Strukturen und eine Denkhaltung** schaffen, welche geprägt ist von stetiger Verbesserung und Wachstum. Und dies in allen Bereichen.

Welches sind aus deiner Sicht die grössten Herausforderungen und wie willst du diese angehen?

Sportvereine oder auch andere Vereine auf unserem Niveau sind Institutionen, welche nur mit viel freiwilligem Einsatz erfolgreich sein können. Die richtigen Kolleginnen und Kollegen dafür zu finden und diese für den SCW zu begeistern, erachte ich als eine grosse Herausforderung.

Welchen Wunsch oder welches Ziel hast du für die Zukunft des Vereins?

Entwicklung in allen Bereichen und ein Begegnungsort am schönen Wohlensee, welcher einlädt zu sportlichen «Höhenflügen» und tollen menschlichen Begegnungen.

Gesucht! Gesucht!

Wir suchen immer Trainer:innen im Kinder- und Juniorenfussball.

Interesse?

Dann melden Sie sich doch bei einem Vorstandsmitglied

(siehe Seite 1 in diesem Heft).

Gesucht! Gesucht!

⚽ Traditionelles Bingo-Lotto 2025

Das diesjährige Bingo-Lotto fand am 7. und 8. November statt. Die Vorfreude war wohl nicht nur auf unserer Seite riesig, sondern auch bei unseren Besucher:innen, welche sich schon, wie im Vorjahr, vor der Türöffnung zahlreich beim Kipferhaus versammelten.

Der Andrang blieb auch nach Beginn des Lotos gross. Einen Platz für alle Besucher:innen zu finden, stellt uns Jahr für Jahr vor einige Herausforderungen, deshalb haben wir auf dieses Jahr einen zusätzlichen Raum gemietet, damit wirklich alle Besucher:innen einen Platz finden. Um etwa 20 Uhr platzte der Saal inklusive Galerie aus allen Nähten und wir konnten den zusätzlichen Raum öffnen. Es wurde gelacht, gejubelt und auch ein wenig geflucht, je nachdem, ob man zu den glücklichen Gewinner:innen gehörte oder gefühlt zum 200. Mal nicht. Nicht nur die Preise gingen weg wie warme Weggli, sondern auch die Getränke und Leckereien, welche unsere Gastroecke bereitgestellt hat. Alles in allem war es ein guter und lustiger Anlass.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren zahlreichen Besuchern:innen bedanken, die den Weg zu uns gefunden und die beiden Abende zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Fazit: Das traditionelle SCW Bingo-Lotto war ein voller Erfolg und hat nicht nur den Verein finanziell unterstützt, sondern auch für viel Spass und Unterhaltung gesorgt. Wir freuen uns bereits auf das Lotto im kommenden Jahr.

Ein weiterer grosser Dank gebührt den Helfer:innen, die im Hintergrund unermüdlich gearbeitet haben, um einen meist reibungslosen Ablauf des Lottos zu gewährleisten. Ihr habt einen wertvollen Beitrag geleistet und wir sind euch sehr dankbar für eure Unterstützung.

Und zum Schluss bedanken wir uns von ganzem Herzen bei unseren Sponsoren. Ohne die grosszügige Unterstützung wäre das Lotto nicht möglich gewesen. Dass wir auch im Jahr 2025 auf euch zählen durften, schätzen wir sehr.

Merci

Vorsitzender Lottokomitee
Benjamin Felder



⚽ Interview mit Benjamin Felder



Ich wurde im September in den Vorstand vom SC Wohlensee gewählt und habe die Verantwortung für die Events übernommen, d.h. ich plane und organisiere die Events vom SC Wohlensee mit einem kleinen Team zusammen!

Beruf: IT Supporter 1st & 2nd Level Support, beim Schweizerischen Roten Kreuz

Hobbys: Zwischendurch spiele ich Fussball beim SCW, leidenschaftlich gerne spiele ich Eishockey beim HC Münchenbuchsee und HC Salvenach Jeuss, ab und zu jasse ich auch sehr gerne, unter anderem verfolge ich fast alle Spiele des SC Bern.

Wohnort: Seedorf bei Bern

Wie sieht deine eigene fussballerische Karriere aus und welche Positionen hast du gespielt?

Meine Fussballkarriere hat mit 4, 5 Jahren beim SCW angefangen und wird mit grösster Wahrscheinlichkeit auch dort zu Ende gehen. Ich bin somit schon die ganze Zeit beim SC Wohlensee!

Wie wurdest du im Vorstand aufgenommen und was hast du am Wohlensee angetroffen?

Im Vorstand wurde ich sehr freundlich und mit offenen Armen empfangen. Da ich bereits alle aus meiner Zeit beim SC Wohlensee kannte, fiel mir der Einstieg in den Vorstand nicht schwer.

Welche Erwartungen hast du an den Verein und an dich?

Es ist mir ein Herzenswunsch den Verein weiter voranzutreiben und weiterhin eine gute Zeit in der Ey zu haben! Ausserdem wünsche ich mir weiterhin eine grossartige Zusammenarbeit!

Welches sind aus deiner Sicht die grössten Herausforderungen und wie willst du diese angehen?

Herausforderungen gibt es diverse, doch eine wichtige für mich ist, alle notwendigen Unterlagen zu sammeln und alles zu digitalisieren, vor allem in Bezug auf die Events. So kann auch in Zukunft alles reibungslos abgewickelt und allenfalls sogar an Nachfolger übergeben werden!

Weiter sind wir nur ein kleines Team, welches im Jahr zwei Events auf die Beine stellt und das meistens sehr erfolgreich. Klar gibt es Verbesserungspotenzial, denn man sagt ja so schön, man ist nicht perfekt. Deshalb bitte ich euch, wenn jemand Lust hat, sich unserem Team anzuschliessen, könnt ihr euch gerne direkt an mich wenden. Wir haben noch zwei, drei offene Jobs zu besetzen, welche auch mit nicht allzu grossem Aufwand verbunden sind. Bei Fragen oder sonstigen Anliegen stehe ich euch gerne zur Verfügung! Vielen Herzlichen Dank.

Bericht Sponsoring

Liebe SCW'ler

Liebe SCW'lerinnen

Liebe Sponsoren

Ein ganz wichtiger Meilenstein ist geschafft: Unser neues Sponsoringkonzept ist fertiggestellt und in Umlauf. Alle Mitglieder haben es per Mail erhalten – vielen Dank an alle, die sich schon die Zeit genommen haben, hineinzuschauen. Das Konzept soll uns künftig als Werkzeug dienen, um mit bestehenden wie auch neuen Partnern ins Gespräch zu kommen. Wir möchten damit noch klarer aufzeigen können, warum es sich lohnt, den SC Wohlensee zu unterstützen. Nicht nur weil wir ein leidenschaftlicher Fussballverein sind, sondern auch, weil wir mit Herzblut Nachwuchsarbeit leisten, die Region bewegen und einen aktiven Beitrag zum Dorfleben leisten.

Dabei sind wir aber ganz klar auch auf euch alle angewiesen. Falls ihr Kontakte habt oder jemanden kennt, der sich vorstellen könnte, den SC Wohlensee zu unterstützen, meldet euch bitte bei uns. Jeder Hinweis ist wertvoll und hilft uns, unsere Sponsorenbasis zu verbreitern und den Verein langfristig zu stärken – vielen Dank!

Ein weiteres spannendes Thema ist unsere neue Vereins-Homepage. Hier konnten wir die ersten Gespräche mit Nico Lüthi und Jürg Gillmann führen, die wir bei diesem Projekt im Design begleiten dürfen. Wir alle warten schon voller Vorfreude darauf, dass wir bald eine moderne, frische und benutzerfreundliche Webseite

haben werden. Eine digitale Visitenkarte, die zeigt, wer wir sind und wofür wir stehen.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle Melina Schürch aussprechen. Sie hat uns in den letzten Monaten/Wochen mit viel Einsatz und Tatkraft unterstützt. Melina war stets mit an Bord und hat uns viel Arbeit erleichtert. Dafür ein riesiges Dankeschön, liebe Melina!

Was steht als Nächstes an? Wir werden uns in den kommenden Monaten intensiv darum bemühen, unser Sponsoringkonzept in die Praxis umzusetzen. Das bedeutet viele Gespräche, das Knüpfen neuer Kontakte und das Pflegen der bestehenden Partnerschaften. Wir möchten nicht nur finanzielle Unterstützung gewinnen, sondern langfristige Beziehungen aufbauen – mit Menschen und Unternehmen, die sich genauso wie wir für den SC Wohlensee begeistern können.

Zum Schluss möchten wir euch, liebe Mitglieder, ermutigen: Wenn ihr Ideen habt, Kontakte zu potenziellen Sponsoren kennt oder einfach Input geben möchtet – kommt gerne auf uns zu! Gemeinsam schaffen wir es, den SC Wohlensee auf und neben dem Platz weiter voranzubringen.

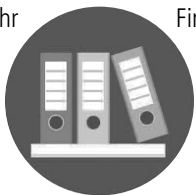
In diesem Sinne: Vielen Dank für eure Unterstützung, euer Interesse und eure Begeisterung. Wir freuen uns auf alles, was kommt!

Marc & Till

Infos aus dem Ressort Finanzen

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück, dies vor allem dank einmal mehr erfolgreichen Anlässen wie dem Sponsorenlauf und dem Lotto. Danke für eure Unterstützung! Diese Einnahmen wie auch die Sponsoring-Beiträge ergänzen die Mitgliederbeiträge und garantieren, dass der Spielbetrieb reibungslos durchgeführt und die Infrastruktur in einem guten Zustand gehalten werden können.

Einen Wermutstropfen gibt es dennoch: Leider ist die Zahlungsmoral zahlreicher Mitglieder nicht so gut, wie es zu wünschen wäre. Wie viele andere Funktionäre des SCW leistet auch die



Finanzabteilung jährlich mehrere hundert Stunden Freiwilligenarbeit für den SCW. Ihr könnt mithelfen, diese Stunden im Rahmen zu halten, wenn ihr die Rechnungen für den Mitgliederbeitrag oder andere Rechnungen fristgerecht bezahlt.

Mit dem pünktlichen Bezahlen sorgt ihr nicht nur für weniger administrative Arbeit, sondern sichert direkt die Zukunft unseres Vereins. Die Buchhaltung ist euch dankbar.

Auf eine erfolgreiche Rückrunde!

Ressort Finanzen

Daniel Hintermann, Heidy Gillmann

Gasthof zum Kreuz Wohlen

Der gepflegte Landgasthof

Fam. Peter Tschannen-Stebler
3033 Wohlen
Telefon 031 829 11 00

Montag und Dienstag geschlossen

Im Internet unter:
www.kreuzwohlen.ch

Tenusponsor der 2. Mannschaft



messerli-holzbau.ch

www.messerli-holzbau.ch

- Holzbauplanung
- Holzbauarbeiten
- Photovoltaikanlagen
- Fassadensanierungen
- Bedachungen + Dachfenster
- Fenster + Türen
- Parkett, Vinylan, Laminat
- Elementbau
- Teleskopklader mit Arbeitskorb

Bericht 11er-Fussball Vorrunde 2025/26

1. Mannschaft bis Junioren

1. Mannschaft

Nach dem starken 3. Platz in der vergangenen Saison startete unsere 1. Mannschaft hochmotiviert in die neue Meisterschaft – mit dem klaren Ziel, um den Aufstieg in die 3. Liga mitzuspielen. Der Saisonstart verlief jedoch nicht wie erhofft: Vier der ersten fünf Spiele gingen verloren, unter anderem aufgrund zahlreicher Verletzungen, welche die personelle Situation erschwerten.

Nach dieser schwierigen Phase mussten die Zielsetzungen vorerst angepasst werden. Mit viel Einsatz und Teamgeist konnten zum Ende der Vorrunde wichtige Punkte gesammelt werden, sodass die Mannschaft die Winterpause auf dem 5. Tabellenrang und mit einem Rückstand von 7 Punkten auf die Spitze erreicht. Mit einer starken Rückrunde ist der Aufstieg aber nach wie vor möglich – wir bleiben optimistisch und gespannt!

2. Mannschaft

Nach dem enttäuschenden Abstieg in die 5. Liga war der direkte Wiederaufstieg das klare Ziel unserer 2. Mannschaft. Auch hier zeigte sich jedoch, dass dieses Vorhaben kein Selbstläufer ist. Von acht Spielen gingen drei verloren, weshalb das Team den Herbst auf dem 3. Tabellenrang mit sechs Punkten Rückstand abschloss. Die Ausgangslage bleibt dennoch vielversprechend – im Kampf um den Wiederaufstieg ist noch

lange nichts entschieden. Wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde!

Senioren

Unsere Senioren konnten sich im Vergleich zur letzten Saison steigern und belegten nach sieben Spielen mit vier Siegen einen starken 3. Tabellenplatz. Das Team möchte in der Rückrunde an diese Leistung anknüpfen und weiterhin um die Spitze mitspielen. Wir drücken die Daumen, dass der positive Trend anhält!

Juniorenabteilung

• B-Junioren

Die B-Junioren entwickelten sich weiter und erzielten aus neun Spielen vier Siege. Dies führte zu einem starken 5. Tabellenrang. Die stetig steigende Qualität zeigt sich nicht nur in den Ergebnissen, sondern erleichtert auch die Integration einzelner Spieler in die Aktivteams. Ein sehr erfreulicher Weg, den wir gemeinsam weitergehen wollen!

• C-Junioren

Nach dem Meistertitel in der letzten Saison wollten unsere C-Junioren erneut ganz vorne mitspielen. Da einige Leistungsträger zu den B-Junioren gewechselt sind, war die Aufgabe schwieriger als im Vorjahr. Trotzdem erkämpfte sich das Team einen hervorragenden 3. Platz. Ziel der Rückrunde: wieder an die Spitze – viel Erfolg!

Schiedsrichter:innen gesucht!



Wir sind auf der Suche nach motivierten Schiedsrichter:innen und unterstützen dich bei der Ausbildung.

➔ LUKRATIVE ANREIZE

➔ NEU: Online-Grundausbildung für Schiedsrichter:innen (fvbj-afbj.ch)

- Kein Mitgliederbeitrag mehr bezahlen!
- Kostenlose Ausbildung!
- Schiedsrichtermaterial geschenkt!
- Fixer Betrag pro Saison!
- Fixer Betrag pro Spiel!
- Vermittlungsprovision!



Interessiert?

Dann melde dich bei uns:
info@scwohlensee.ch

sanheiz service

■ Sanitär ■ Heizung/Sanierung ■ Service **gmbh**

*Wohlenstrasse 40
3043 Uettligen*

*Tel. 031 829 05 15
www.sanheiz.ch*

1. Mannschaft – Unglücklicher Saisonstart

Das Training wurde am 4. August wieder aufgenommen. Bereits in den ersten Einheiten habe ich gemerkt, dass es zum Start der Meisterschaft Schwierigkeiten geben könnte – viele Spieler waren verletzt oder noch im Urlaub. Aber gut, zu Beginn einer Saison geht es vielen Teams ähnlich.

Trotz dieser zahlreichen Abwesenheiten zeigte die Mannschaft im Berner Cup eine ehrenvolle Leistung und verlor nur knapp mit 4:3 gegen den FC Bethlehem, ein Team aus der 3. Liga.

Unser erstes Meisterschaftsspiel fand am 16. August gegen Münchenbuchsee statt – ein Spiel, das wir unbedingt gewinnen wollten, um gut in die Saison zu starten. Leider trat das Gegenteil ein. Mehrere Fehler von Schlüsselspielern sowie die clevere Spielweise unseres Gegners – der genau wusste, wie er die Situation nutzen musste und einen Platzverweis unseres Angreifers provozierte – führten zu einer enttäuschenden Leistung. An diesem Tag funktionierte praktisch gar nichts. Ich glaube, wir hätten sechs Stunden spielen können, ohne ein Tor zu erzielen.

Danach folgte ein Spiel, das wir deutlich mit 6:1 gewinnen konnten. Trotzdem merkte ich, dass die Mannschaft mental angeschlagen war und vor allem ihr Selbstvertrauen verloren hatte. Das wurde besonders in den drei darauffolgenden Niederlagen sichtbar. Anschliessend konnten wir jedoch fünf Siege und nur eine Niederla-

ge verbuchen. Da auch die drei Erstplatzierten Punkte liegen liessen, bleibt für die Rückrunde alles offen.

Wenn alle verletzten Spieler zurückkehren und wir – gemeinsam mit meinem Assistenten Simon – eine starke Vorbereitung absolvieren, bin ich überzeugt, dass wir weiterhin alle Chancen auf den Aufstieg haben. Vor allem unsere jungen Spieler zeigen grosses Potenzial: Wenn sie ihr Selbstvertrauen wiederfinden, wird das Team bereit sein, denn die nächste Generation ist wirklich hervorragend.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die uns unterstützen: bei unserem Präsidenten, unserem technischen Leiter und allen Mitgliedern des Vorstandes. Ein besonderer Dank geht auch an unseren Platzwart, der dafür sorgt, dass wir unseren Lieblingssport unter besten Bedingungen ausüben können, sowie an Philippe, der sich stets um tadellose Garderoben kümmert.

Entschuldigt bitte, falls ich jemanden vergessen habe.

Ich wünsche euch allen eine wunderbare Zeit zum Jahresende.

André Nobel

⚽ 2. Mannschaft – Die Vorrunde ist vorbei

Lange sah es so aus, als wenn es keine 2. Mannschaft geben würde. Nachdem der Vorstand sich von Léon und mir getrennt haben, hat die Mannschaft dies nicht akzeptiert, ist aus dem Verein ausgetreten. Hat sich anschliessend mit dem Vorstand getroffen und verhandelt. Mit dem Ergebnis, dass wir wieder spielen und ich an der Linie stehe. Die Art und Weise wie die Jungs das gehandhabt haben, hat mir viel bedeutet. Es zeigt Charakter, Mut und Idealismus. Die Jungs haben ihr Hobby riskiert, um einem alten Wegbegleiter zur Seite zu stehen. Respekt! Jungs, ich werde es nie vergessen.

Die Saison startet damit unvorbereitet. Wir haben vor dem ersten Match kein einziges Training absolviert. Aber gut, konditionell waren wir noch nie die besten und technisch können wir auch ohne Training mithalten.

3 Niederlagen, 5 gewonnene Matches, gibt in der Summe 15 Punkte und einen 3. Platz. Die Matches in unserer Liga machen Spass. Es ist nicht mehr so ernst. Man kann auch mal gewinnen,

wenn nicht die ersten 11 auf dem Platz stehen. Es ist lockerer, ungezwungener. Wir schiessen mehr Goals als vorher. Können wir aufsteigen? Potenziell möglich, die Jungs wollen gewinnen, Breitsch ist stark ...doch es braucht mehr Disziplin bei den Trainings. Die Beteiligung ist schwach. Ja, ich weiss, es gibt Gründe warum man beim Training fernbleibt, nichtsdestotrotz, hier müssen wir was tun. Ich hoffe, dass die Langzeitverletzten in der Rückrunde wieder dabei sind und alle zusammen es ernst nehmen, dass zu diesem Sport auch Trainings gehören.

Wir haben in der Hinrunde das Spielblatt aus eigener Kraft nie komplett füllen können, so dass es bisher kein Konfliktpotential gab. Die Zusammenarbeit mit dem Eins entwickelt sich gut. Grâce à André. In der Rückrunde sind sowohl im Eins als auch bei uns wieder mehr Spieler verfügbar. Ich bin überzeugt, dass wir einen Weg finden, um allen gerecht zu werden.

Jungs, die Musik spielt noch.

Harry





KANALHELDEN AG

KEINER REINIGT BESSER!



☎ 031 561 92 86

@ info@kanalhelden.ch

📍 Aarbergstrasse 15, 3044 Innerberg



Kanalhelden.ch

KANALREINIGUNG

TV - INSPEKTION

DICHTHEITSPRÜFUNG

KANALSANIERUNG

24-STUNDEN-NOTFALL-SERVICE





Die Ea-Junioren mit den Trainern Boris (links), Mario und Mons (rechts).

GESUCHT: SPIELLEITER:INNEN

- Du leitest die Heimspiele der vereinseigenen Junioren D
- Du bist mindestens 15 Jahre alt
- Du hast Freude am Fussball und Fairplay im Sport ist Dir wichtig
- Du hast den Mut, den Ehrgeiz und den Willen Spiele von kleinen Fussballer:innen zu leiten
- Ausbildung: Online vier Theoriemodule, Abschlusskurs 2 Stunden im Wankdorf, Bern
- Entschädigung pro geleitetes Spiel CHF 50.00 (ca. 6 Spiele pro Saison)

Bist Du interessiert?

- Melde Dich bei Ronald Bandi, 076 427 18 83, ronald.bandi@sunrise.ch





Impressionen vom SCW-Lotto 2025 im Kipferhaus, Hinterkappelen



BETONCOUPE

bohren schneiden pressen beissen

WINKLER

HAUSGERÄTE-TECHNIK

Hauptstrasse 38 · 3033 Wohlen b. Bern
T 031 829 23 87 · info@winkler-wohlen.ch

www.winkler-wohlen.ch

WASCHEN · KÜHLEN · KOCHEN



*Dorfstrasse 2
3032 Hinterkappelen*

*Tel. 031 992 48 48
www.orell-ramseier.ch*

www.scwohlensee.ch



HOLZBAUWERK AG
MÜHLEBERG



Die Eb-Junioren mit den Trainern Florian Münger (links) und Pitt Tschannen.



**VERKAUFEN | BEWERTEN
VERMIETEN | VERWALTEN
STOCKWERKEIGENTUM**

Mühleberg | Bern | Murten

AS-IMMO.CH



Bedachungen / Spenglerei / Solarstrom
3049 Säriswil / Tel. 031 829 01 92 / www.baurdach.ch

SK MOTO-SPORT



**FREIBURGSTRASSE 558
3172 NIEDERWANGEN
031 981 22 88**

WWW.SKOTOSPORT.CH

Iambrella

CFMOTO

BRIXTON
MOTORCYCLES

niu

BUFFOLINO

BUFFOLINO AG | GIPSEREI-MALEREI | 3033 Wohlen b. Bern | www.buffolino.ch | 031 829 24 46

Senioren 30+ SC Wohlensee/FC Goldstern

Die Senioren vom SC Wohlensee/FC Goldstern haben die Vorrunde hinter sich und das sogar ziemlich erfolgreich. Wir stehen mit 13 Punkten auf dem 3. Platz und einem Torverhältnis von 17:10 da. Nicht schlecht für ein Team, das sich selbst als das fähigste rund um den Wohlensee bezeichnet – und das natürlich völlig zurecht.

Jeden Mittwoch treffen wir uns zum Training, wobei der sportliche Teil und der gemütliche Teil im Club-Beizli in etwa gleich wichtig sind. Die Reihenfolge ist dabei flexible Tradition: Erst schwitzen, dann lachen und manchmal auch umgekehrt. Die Stimmung ist jedenfalls top, und wer sich mittwochs nicht bewegt, der hat einfach selbst Schuld.

Für mich persönlich ist der Mittwoch jeweils eine willkommene Abwechslung zum Arbeitsalltag. Ein bisschen rennen, ein bisschen schnaufen, ein bisschen Ball kicken – und schon fühlt man sich wieder wie Mitte zwanzig. Zumindest ungefähr. Spätestens am Freitag beim Match merkt man dann allerdings, dass die Altersband-

breite im Team gut und gern über zehn Jahre beträgt. Aber ganz ehrlich: Wir funktionieren wunderbar: Alt, älter, und trotzdem ein harmonischer Haufen.

Dass der Spass bei uns ins Zentrum gehört, merkt man spätestens, wenn Hämpe seine legendären Ansprachen hält. Er schafft es jedes Mal, irgendwo zwischen Ironie und echter Taktik die perfekte Mischung zu treffen. Und seine Kernbotschaft ist klar und zeitlos: *Einfach ein Tor mehr schiessen als der Gegner.* Klingt simpel, funktionierte in dieser Vorrunde erstaunlich oft.

Am Ende eines Trainings oder Matches gibt's dann natürlich immer noch einen traditionellen «einer uf's Team». So gehört sich das. Und genau so haben wir auch die Vorrunde abgeschlossen – bei Bier und Kebab im Klubhaus. Wenn das kein würdiger Saisonabschluss ist, dann wissen wir auch nicht.

In diesem Sinne: Prost – und auf eine spassige und erfolgreichere Rückrunde!

Pascal Studer

**wirklich einfach vorsorgen:
mit unserer finanzplanung.**

valiant.ch/finanzplanung

Für Sie vor Ort: Valiant Bank in Bern, 031 998 30 30

valiant



Hier könnte Ihr Inserat platziert sein!

Interesse?

**Dann melden Sie sich doch unverbindlich bei
unseren Sponsoring-Verantwortlichen**

Marc Zimmermann, 079 652 46 14

Till Rüfenacht, 079 534 66 57

marketing@scwohlensee.ch

BESTATTUNGSDIENST



www.krattingerag.ch | Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern

031 991 11 77

031 381 65 15

24 Std. erreichbar seit 1972

News rund um den SC Wohlensee

Vorstand

An der Hauptversammlung vom 3. September 2025 wurden die folgenden Personen in den Vorstand gewählt:

- Hans-Jürg «Housi» Schürch (Präsident)
- Benjamin Felder (Events)
- Till Rüfenacht und Marc Zimmermann (Sponsoring)

Wir wünschen ihnen viel Freude in ihrer Funktion.

Material

Paulo Läderach hat von Léon Zwicker die Verantwortung für das Material übernommen. Herzlichen Dank an Léon und Paulo.

Infrastruktur

Die offizielle Voranfrage wurde bei der Gemeinde Wohlen eingereicht. Sollten wir auf die Voranfrage eine positive Antwort erhalten, d.h. der Bau eines Kunstrasens in der Ey wäre bewilligungsfähig, würde eine offizielle Baubewilligung eingereicht.

Kunstrasen Waldruhe

Das Baugesuch vom FC Goldstern für die Realisierung von einem Kunstrasen in der Waldruhe wurde definitiv abgelehnt. Es kann KEIN Kunstrasen realisiert werden.

Junioren C

Hüseyin Ciloglu tritt per Ende der Vorrunde als Trainer der Junioren C zurück. Wir danken dir herzlich für deinen Einsatz und dein Engagement in den vergangenen 1,5 Jahren. Unter deiner Leitung hat das Team spürbare Fortschritte gemacht.

Michael «Mischu» Scheidegger und Stefan Streit werden die Mannschaft in der Rückrunde betreuen. Herzlichen Dank.

Zusammenarbeit FC Bosporus

Der FC Bosporus konnte die vertraglich festgelegten Vereinbarungen nicht wie vorgesehen einhalten. Aus diesem Grund sehen wir uns veranlasst, die Juniorenvereinigung der Junioren B und C per Ende der Saison aufzulösen.

Branchenstandard von Swiss Olympic und SFV

Swiss Olympic hat zusammen mit den nationalen Sportverbänden einen neuen Branchenstandard für den Schweizer Sport ausgearbeitet. Dieser verlangt bestimmte Standards und ethische Vorgaben in den Statuten der Sportvereine, die J+S-Gelder beziehen. Eine Arbeitsgruppe des SCW ist daran, die SCW-Statuten auf den neuesten Stand zu bringen, damit diese der HV 2026 vorgelegt werden können.

www.scwohlensee.ch



D Stifti bi Gfeller fägt!



ETAVIS 

ETAVIS Bern-Mittelland AG
gfeller elektro
Kappelenring 69
3032 Hinterkappelen
T +41 31 998 55 66
etavis.ch/standorte/mittelland

**Das Original
seit 1911**



gfeller.
elektro + ict lösungen



Die B-Junioren unter der Leitung von Mario Pérez (oben links) und Daniel Born (oben rechts)

SCHO IR GARDEROBE, ODER ERSCH IM CLUBHÜSLI ?



FELSENAU
alkoholfrei



Lehrstellen



**Bären
Elektro**

Plane deine Zukunft rechtzeitig!

In unserem lebhaften und vielseitigen Betrieb bieten wir dir eine top Ausbildung per **2027** als

Lernende/r Elektroinstallateur/in EFZ
Lernende/r Montage-Elektriker/in EFZ

Junioren B – Guter Teamgeist

Fünf Spieler schreiben über die Herbstrunde der Junioren B. Danke an Gilles, Marlon, Luan, Nil und Yannick für den folgenden Rückblick:

Das Team

Bevor die Saison startete, haben wir uns als Team ein Ziel gesetzt. Da wir eine starke letzte Saison hatten, haben wir uns vorgenommen, mindestens auf dem dritten Platz zu landen. Wir waren anfangs im Team sehr positiv gestimmt. Als wir dann jedoch die ersten drei Spiele verloren haben, wurde die Geduld und Laune im Team etwas schlechter. Vor der Herbstpause haben wir uns dann das Ziel gesetzt, in den vier letzten Spielen mindestens neun Punkte zu holen. In dieser letzten Phase ist uns das Spielen viel leichter gefallen. Wir hatten Freude als Team am Fussball, mit tollen Passkombinationen und verbessertem Team-Spirit haben wir nochmals einen grossen Schritt in die richtige Richtung als Team gemacht. Im Grossen und Ganzen denke ich, dass diese Herbstrunde dem Team sehr gutgetan hat.

Gilles

Die Trainings

Bei den B-Junioren trainieren wir jeden Montag und Mittwoch. Die Trainings sind meistens intensiv, aber machen Spass. Man merkt, dass alle motiviert sind und sich verbessern wollen. Ich finde, wir haben uns, was die Qualitäten angeht, alle deutlich gesteigert. Die Stimmung ist gut, auch wenn's manchmal streng ist. Am Ende

lohnt sich der Aufwand, weil man im Spiel merkt, dass das Training wirklich etwas bringt. Wir freuen uns auf die Frühlingrunde, in der wir versuchen, die Spitze in Angriff zu nehmen.

Marlon

Die Spiele

Der Start in die Herbstrunde ist uns anfänglich nicht so gut gelungen. Die ersten Spiele haben wir verloren, dies war nicht förderlich für unsere Motivation. Doch durch einen guten Teamgeist ist es uns gelungen, in der zweiten Hälfte der Herbstrunde gute Leistungen zu zeigen und wir konnten mehrere Spiele gewinnen. Der letzte Match gegen Goldstern war aufregend, denn mit einem Sieg hätten wir den 4. Rang erreicht. Leider haben wir nur ein 1:1 gespielt, dies trotz guter Leistung. Wir haben die Herbstrunde auf dem 5. Rang beendet. Wir haben uns stetig verbessert, deshalb schauen wir positiv auf die Frühlingrunde.

Luan

Nil, du spielst seit dem Sommer für den SC Wohlensee. Warum hast du gerade den SC Wohlensee ausgewählt und was findest du toll bei unserem Verein?

Ich spiele beim SC Wohlensee, weil ich von einem Klassenkameraden erfahren habe, dass ihr in den ersten Spielen der Saison nicht so gut gestartet seid und noch Hilfe gebrauchen könnt. Deshalb wollte ich zum SC Wohlensee, aber auch, weil ich sonst keinen anderen Sport mache

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihr Partner mit grossem Sortiment für:

**Lebensmittel, Regionale Spezialitäten, Getränke mit & ohne Alkohol,
Kleintierfutter und -Zubehör, Landwirtschaft, Brenn- & Treibstoffe, Haus & Garten**



Standort Uetligen 031 829 02 54 uetligen@landiwohlsensee.ch
Standort Wohlen 031 829 04 34 wohlen@landiwohlsensee.ch



AGROLA

Prima

www.landiiwohlsensee.ch

und sonst nur Zuhause rum liegen würde. Ich fand es toll, dass ich so schnell spielen durfte und auch gut in die Mannschaft integriert wurde. Es geht in diesem Verein nicht nur um die Punkte und die Platzierung, sondern auch um den Spass und darum, neue Sachen zu lernen, die wir dann in den Spielen anwenden können.

Yannick, du bist seit dem Sommer unser neuer Torwart. Du machst das sehr gut und steigert dich von Spiel zu Spiel. Warum findest du diese Position toll und welches Spiel vergisst du nicht mehr?

Ich finde diese Position sehr toll, da es mehr ist als nur einen Ball zu halten. Man muss viel mehr überlegen, zum Beispiel: Wann muss ich wo stehen? Soll ich schnell spielen oder langsam?

Ein Spiel, das ich nie wieder vergessen werde, ist mein erstes, da ich ein paar wunderschöne Paraden hatte und auch einen Penalty hielt.

Gleichzeitig habe ich aber durch Fehler die dümmsten Tore bekommen. Das zeigte mir, dass die Torhüter-Position viel schwieriger ist, als man denkt.

Yannick

Vielen Dank an die gesamte Mannschaft für die starke Herbstrunde! Mit eurer Freude am Spiel, dem gegenseitigen Respekt und dem grossartigen Zusammenhalt unter guten Freunden und Kollegen habt ihr die Trainings und Spiele geprägt. Jeder einzelne von euch hat dazu beigetragen – dafür ein grosses Dankeschön! Herzlichen Dank auch an den Vorstand des SCW für all die Arbeiten im Hintergrund, an Sepp und Alex für die gute Infrastruktur und an Wägi für Speis und Trank im Beizli. In der Herbstrunde haben uns Raphael Schori und Timo Jenni, in verschiedenen Spielen verstärkt. Vielen Dank!

Dänu Born

Grossformatdruck | Gestaltung
Offsetdruck | Digitalprint

druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Wangenstrasse 57, Postfach 594, 3018 Bern

Telefon 031 992 70 60

info@druck-atelier.ch, druck-atelier.ch

NEUER OPEL GRANDLAND 4x4

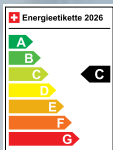
#GOGRAND IN EVERY WAY MIT ALLRAD

ELECTRIC

BEREITS AB CHF **47 490.–**



BIS ZU **8 JAHRE**
GARANTIE
ODER 160 000 KM
AUF ALLE ELEKTROFAHRZEUGE



NEW Grandland Electric AWD Edition, Automatik-Elektroantrieb mit fester Getriebeübersetzung, 239 kW (325 PS). Barkaufpreis: CHF 47 490.– (Fahrzeugwert: CHF 48 490.– abzüglich Cash-Prämie CHF 1000.–). Stromverbrauch: 17,2–21,3 kWh/100 km (Benzinäquivalent: 1,89–2,34 l/100 km), CO₂-Emission: 0 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B–C. **Abgebildetes Modell:** NEW Grandland AWD Ultimate, Automatik-Elektroantrieb mit fester Getriebeübersetzung, 239 kW (325 PS). Inkl. Sonderausstattungen (Tech Pack Ultimate CHF 4300.–). Barkaufpreis: CHF 58 290.– (Fahrzeugwert: CHF 59 290.– abzüglich Cash-Prämie CHF 1000.–). Stromverbrauch: 17,2–21,3 kWh/100 km (Benzinäquivalent: 1,89–2,34 l/100 km), CO₂-Emission: 0 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B–C.

Jetzt bei uns vorbeikommen und Probe fahren



Garage + Carrosserie Rüfenacht AG

Murtenstrasse 2, 3203 Mühleberg

T 031 754 11 11/12 www.garage-ruefenacht.ch



Die G-Junioren mit Trainern und Eltern bei uns in der Ey.

Sandro Bacchetta

Treuhand & Beratung

dipl. Experte in
Rechnungslegung und
Controlling

3037 Herrenschwanden
mobile 079 506 39 72
info@bacchetta-treuhand.com
www.bacchetta-treuhand.com

- Finanzbuchhaltung
- Controlling
- Steuern
- Personaladministration
- Unternehmensberatung
- Nachhilfeunterricht
- Ausfüllen der Steuererklärung CHF 90.–



Auto und
Motorrad

4WÄRTS Fahrschule Markus Hess
Pfandacker 33 · 3033 Wohlen bei Bern
Tel 031 747 57 61 · Mobile 079 669 03 06 · Fax 031 747 57 62

METZGEREI

aeschlimann
party-service



24 Std
Fleischautomat

FLEISCH  **WURST**  **FISCH**
ORTSCHWABENSTRASSE 4 3043 UETTLIGEN 031 829 01 84
aeschlimas-metzg.ch

⚽ Impressionen Turnier Junioren Fa



SIGNORONI AG

KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE
3033 WOHLLEN BEI BERN WWW.SIGNORONIAG.CH



Junioren C – Erfolgreiche Vorrunde

Die Junioren C des SC Wohlensee blicken auf eine erfolgreiche und lehrreiche Vorrunde zurück. Mit grossem Einsatz, Teamgeist und Begeisterung konnte die Mannschaft auf und neben dem Platz viele Fortschritte erzielen.

Trainings

Wir trainierten jeweils am Dienstag und am Donnerstag. Die Trainings waren sehr abwechslungsreich und lehrreich. In der Mannschaft spürte man deutlich den Willen und die Motivation, dort weiterzumachen, wo wir aufgehört hatten – nämlich beim Gewinnen. Am Dienstag standen vor allem Ausdauer und Kraft im Vordergrund, während am Donnerstag der Ball im Mittelpunkt stand und technische Übungen auf dem Programm standen.

Spiele

Wir starteten hervorragend in die Vorrunde mit einem klaren 9:0-Sieg gegen den FC Breitenrain. Dieser Erfolg gab uns viel Schwung für die folgenden Spiele. Leider mussten wir drei Niederlagen hinnehmen, eine davon war besonders bitter (gegen den FC Wabern). Aus diesen Niederlagen haben wir jedoch viel gelernt und uns stetig verbessert. Am Ende waren wir als Mann-

schaft mit dem 3. Platz sehr zufrieden. Da wir ein grosses Kader haben, konnten nicht immer alle an den Spielen teilnehmen. Die Trainer bemühten sich jedoch, die Spielzeiten so fair wie möglich zu verteilen, damit jeder seine Einsatzminuten bekam.

Dankeschön

Ein grosses Dankeschön geht an unsere Trainer, die uns von Spiel zu Spiel und von Training zu Training unterstützt und motiviert haben. Aber auch abseits des Platzes möchten wir uns herzlich bei den Organisatoren der Spiele und bei allen bedanken, die sich um die Plätze kümmern. Und natürlich ein riesiges Dankeschön an unsere Fans, die uns bei jedem Spiel lautstark unterstützen und anfeuern!

Den Abschluss der Vorrunde feierten wir im Clubhaus mit einem Spaghetti Plausch. Jetzt freuen wir uns auf die Rückrunde und wir werden wieder voll angreifen!

Lionel, Michal und Noel

Michael «Mischu» Scheidegger und Stefan Streit werden die Mannschaft in der Rückrunde betreuen. Herzlichen Dank.

⚽ Junioren D (D9, D7a+b) – Pool Training

In die Vorrunde der D-Junioren sind wir mit drei Teams mit jeweils ca. 15 Spieler:innen gestartet. Wir haben alle die gleichen Trainingszeiten und teilen uns die Trainingsvorbereitung untereinander auf. Im Gegensatz zur Vorsaison mit dem Pool Training, setzen wir auf ein Pool Training Light. Das bedeutet, dass die Spieler:innen nach den ersten Trainings fix einem Team zugeteilt wurden. Die Vorteile der Durchlässigkeit, der gemeinsamen Trainingsvorbereitung und des Austauschs bleiben so bestehen, gleichwohl haben die Spieler:innen einen festen Platz und das «Teambuilding» ist einfacher. Natürlich bleibt bei 45 Jugendlichen, im Alter zwischen 10 und 13 Jahren, eine gewisse Herausforderung einen effektiven Trainingsbetrieb zu haben.



Ausführungsbestimmungen

Auf diese Saison hin haben wir vom SCW zum ersten Mal die Stufe D7 gemeldet (wurde letzte Saison eingeführt). Diese Stufe soll den Schritt zwischen dem Kinderfussball (Footeco) und dem 11er-Fussball nochmals verkleinern. Bisher gab es nur die Zwischenstufe 9er-Fussball (9 gegen 9), wo von 16er zu 16er gespielt wird. Beim D7 (7 gegen 7) wird quer gespielt. Von den drei Teams haben wir zwei im D7 (1. Stärke- und 3. Stärkeklasse) und ein Team im D9 (2. Stärkeklasse) gemeldet.

Andreas Köhler (D9), Tommaso Abruzzese (D7b) und ich (D7a), Simon Obi, sind jeweils die Haupttrainer der Teams und werden tatkräftig

von Dominik Scherwey, Elia Rausa und Tobias Fischler unterstützt.

D9

Vor der Saison haben die Giele entschieden, dass sie im D9 nicht mehr in der 3. Stärkeklasse, sondern neu in der 2. Stärkeklasse spielen wollten. Nach der Vorrunde zeigt sich, dass sie sich richtig entschieden haben, denn sie konnten mithalten. Das zeigte sich schon zu Saisonbeginn im Pokalspiel, immerhin gegen ein Team aus der 1. Stärkeklasse. Die ersten drei Viertel waren ausgeglichen, erst im letzten Viertel ging die Luft aus und das Spiel 3:5 verloren. In den sieben Ligaspielen in der 2. Stärkeklasse wurden drei Spiele gewonnen und drei Spiele verloren, ein Match war unentschieden. Ein Vorteil war sicherlich, dass alle Spieler schon in der letzten Saison im D9 gespielt haben und damit eine höhere Positionssicherheit mitbrachten, auch wenn an dieser noch weitergearbeitet werden muss, insbesondere bei Spielübergängen.

Das D9 wuchs als Team zusammen. Mit 15 Spielern fürs D9 ist der Kader eigentlich gross genug, allerdings waren wir froh, wenn regelmässig Spieler aus dem D7a und D7b bei uns ausgeholfen haben, allein schon, damit am Spieltag genügend Spieler da waren. Die Trainingsanwesenheit war gut, selbst wenn die Trainingskonzentration nicht immer gegeben ist. Doch auch hier gab es Fortschritte gegenüber dem letzten Jahr. Das im Training gelernte wurde in den Spielen umgesetzt. Anders als in den letz

ten beiden D9-Saisons lassen sich die Giele von Rückständen nicht beeindrucken, sondern probieren weiter, ihr Spiel zu machen. In der Abwehr haben sie deutlich Fortschritte gemacht. Das Team verteidigt als Team und verschiebt immer besser auf dem Feld. Im Angriff setzen sie vermehrt die Flügel ein, besser ist zudem das Spiel im Mittelfeld geworden. Die Dribbling-Versuche sind weniger geworden und damit kommen die Pässe nun (endlich) schneller. Für die

Rückrunde werden die Passwege noch besser einzuüben sein, insbesondere Steckpässe. Hier braucht es noch mehr Automatismen. Wir sind dran.

Das Unterwegs-Sein mit dem D9-Team macht viel Freude. Herzlichen Dank an meine beiden D7-Kollegen für das Pooltraining, den guten Austausch und das gegenseitige Unterstützen. Toll, dass Elia und Dominik mithelfen, auch dafür ein Merci.

Andreas Köhler-Andereggen



D7a

Auf diese Saison hin ist der Jahrgang 2014, wohl der talentierteste in der SCW Geschichte, neu in die Stufe D gerutscht. Auch wenn wir Spieler an die Fördergefässe abgeben durften, und sich erfreulicherweise noch Spieler:innen im erweiterten Kreis dieser Fördergefässe befinden, haben wir ein sehr talentiertes Team. Gleichwohl war vor dem Saisonstart, in der Phase der Ungewissheit, ein mulmiges Gefühl vorhanden, wie das Niveau in der 1. Stärkeklasse der D7 Junioren sein würde.

Wir starteten an einem schönen Sonntag Mitte August in einem packenden Spiel gegen das Team Schlossmatt in die Saison. Es war eine intensiv geführte Partie, wo das Momentum ständig hin und her schwappte. Mit einem 8:6 konnten wir das glücklichere Ende auf unserer Seite wissen. Die Erleichterung über den gelungenen Start war beim Trainer sehr gross.

Auch wenn die Spielform und die damit verbundenen Anforderungen für viele Spieler neu war, konnte man bereits sehen, welches Potential in dem Team steckt. Es hat sehr diszipliniert gespielt und konnte die Anweisungen des Trainers während der Partie bereits umsetzen.

In den nächsten 5 Partien resultierten 3 Siege und zwei Niederlagen. Wir gewannen die Partien mit 10+ Toren Vorsprung, verloren aber auch mit mindestens 5 Toren Abstand. Das heisst, dass

das Leistungsgefälle doch etwas grösser war als erwartet und wir uns im vorderen Mittelfeld befanden.

Dann kam das letzte Spiel gegen den FC Köniz, der praktisch alle Spiele bis dahin hoch gewonnen hatte. Bei den Spieler:innen hat sich diese Underdog Rolle gegen Teams wie Bern, Breitenrein oder Köniz bereits sehr manifestiert, dementsprechend war auch die Motivation. Wir starteten sehr gut in das Spiel und gingen direkt durch zwei schnell und clever gespielte Konter 2:0 in Führung. Am Ende gewannen wir 6:2. Es war eines der besten Spiele, das ich in meiner Trainerkarriere von der Linie aus gesehen habe. Starkes Kollektiv, taktisch super, zielstrebig, schnörkellose Kombinationen, kaltblütig im Abschluss, für mich ein Highlight.

Jedoch gab es auch ein Lowlight, das Spiel war extrem emotional, gar hitzig. Ich sah viele kopierte Verhaltensweisen, wo man sich gerne mal etwas schneller hinlegt, dem Gegenspieler noch kurz einen zwickt, wenn es der Schiedsrichter nicht sehen kann, mal übermotiviert in einen Zweikampf steigt. Jeder Pass, jeder Schuss, jeder Zweikampf, jede Entscheidung wird kommentiert, man fühlt sich ungerecht behandelt. In einer solchen Situation ruhig zu bleiben und einen kühlen Kopf zu bewahren ist eine Herausforderung. Ich mache da den Teams absolut keinen Vorwurf. Mich hat die Situation beschäftigt und den grandiosen Sieg etwas getrübt.

Nichtsdestotrotz war es eine sehr sehr gute Vor-
runde und ich freue mich wahnsinnig mit diesem
Team in die Rückrunde zu gehen.

Simon Obi

D7b

Der Wechsel von den Junior:innen Ea zu den
D7b, war für mich und die meisten Spieler:innen
absolutes Neuland.

Das grössere Spielfeld, die neuen Regeln (Offsi-
de und Einwurf), keine Turniere mehr, sondern ein
einziger Gegner, andere Spieldauer (4x 20 Minu-
ten), 7:7 statt 6:6. Dazu das Trainieren im D
Pool-Training mit bis zu 45 Mitspieler:innen. Nicht
zu vergessen, dass die Spieler:innen aus drei ver-
schiedenen Mannschaften (Ea/Eb/D9) und auch
Neuankömmlingen zum D7b gezogen sind.

Alles in allem haben es die Spieler:innen super
gemacht! In kurzer Zeit haben wir uns gut an
einander gewöhnt und das anfängliche «Glaue»
hat sich bis jetzt stark verbessert ;-).

Unsere Meisterschaftsspiele bestreiten wir in
der 3. Stärkeklasse, wo wir gut mithalten konn-
ten und auch Siege eingefahren haben.

Ich habe grosse Freude wie die Spieler:innen
in den Matches tolle Aktionen zeigen und auch
bei Rückstand (auch bei grossem) nie aufgeben
und immer alles geben, ganz toll!

Nun kehrt etwas Ruhe ein und wir werden uns
in der Halle gut auf die Rückrunde vorbereiten.

Ich danke allen für das Vertrauen und die Un-
terstützung. Ein besonderer Dank geht an die
anderen Trainer der D Teams, die Haupttrainer
Simon Obi und Andreas Köhler, sowie den Assis-
tenten Dominik Scherwey und Elia Rausa.

Allen eine gemütliche Adventszeit!

Tommaso Abruzzese

Nun, wie ihr oben lesen konntet, war die Vor-
runde aus meiner Perspektive sehr positiv. Zwar
gab es auch immer wieder Rückschläge oder
Niederlagen. Aber diese sind für die Weiterent-
wicklung jeweils auch sehr wichtig, auf der fuss-
ballerischen und der menschlichen Ebene.

Nun steht das Wintertraining an. Dies war aus
organisatorischer Sicht eine Herausforderung.
Fussballspielen mit 45 Personen in einer kleinen
Schulturnhalle? Für den Winter haben wir die
Teams nun aufgeteilt und trainieren jeweils ein-
mal in der Halle.

Damit der Kontakt nicht abbricht und gerade
für die fussballerische Weiterentwicklung konn-
ten wir glücklicherweise noch ein Training auf
dem Kunstrasenplatz in Bremgarten organisie-
ren. Wobei die Zeiten von 20:00–21:30 Uhr nicht
unbedingt kinderfreundlich sind, auch wenn es
am Freitag und nicht unter der Woche ist. Nebst
der Frage nach den 3-Fach-Turnhallen wäre wohl
auch die Frage nach den Kunstrasenplätzen in
der (Sport-) Gemeinde Wohlen angebracht.

Die beiden Trainings ergänzend, können wir glücklicherweise an freien Samstagen noch die Turnhalle in Wohlen benutzen, wo wir zwischen- durch «Plausch»-Turniere spielen können.

Auch wenn ich mich über eine bessere Infra- struktur freuen würde, haben wir eine gute Lösung gefunden, um die Wintermonate zu überbrücken.

An dieser Stelle möchte ich mich noch ganz herzlich bei Dominik, Elia, Tobi und natürlich Andreas und Tommaso für euren Einsatz und eure Unterstützung bedanken.

Simon Obi

www.scwohlensee.ch

kanuladen.ch

Siesta Oppi Kanu Shop GmbH



Der Kanushop ist zu verkaufen.

Wir suchen einen Nachfolger/in oder Co-Geschäftsleitung um den Kanuladen auf eigene Rechnung weiterzuführen.

Weitere Infos gibt es bei Oppi unter info@siestaoppi.ch

Siesta Oppi, Sensebrücke 13a, 3176 Neuenegg 031 741 91 92

www.Kanuvermietung.ch Paddeln auf dem Schifensee
www.Schlauchbootvermietung.ch Aare von Thun nach Bern

Onlineshop www.kanuladen.ch

KIFU – Winter 2025

Die letzten Meisterschaftsspiele und Turniere sind vor einigen Wochen gespielt worden. Der Spielbetrieb ruht, die Junior:innen trainieren in der Halle, die Anmeldungen an die Hallenturniere sind vorgenommen und die Festtage stehen vor der Tür.

Ungefähr die Hälfte der Mannschaften sind mit neuen Trainer:innen in die Saison gestartet. Viele Kinder haben zum ersten Mal an einem KIFU-Turnier oder einem Meisterschaftsspiel der Junioren D teilgenommen. Grosse Herausforderungen, neue Erfahrungen, neue Mitspieler:innen, Siege, Niederlagen, Emotionen, Enttäuschungen und vor allem viel Freude. Ich persönlich bin der Meinung, dass die Mannschaften durch die Trainer:innen sehr gut betreut wurden und wir alle zusammen die zahlreichen neuen Herausforderungen sehr gut gemeistert haben.

Sehr gefreut habe ich mich über die deutlichen Fortschritte bei der Technik der Spieler:innen, der Taktik der Mannschaften und dem Zusammenspiel. Es ist jeweils sehr interessant, die Spieler:innen und die Mannschaften im Verlaufe der Saison bzw. von Saison zu Saison zu beobachten.

In den letzten Monaten ist die Warteliste im Kinderfussball leider nicht kleiner geworden. Wir suchen nach wie vor Betreuer:innen, die einmal wöchentlich ein zusätzliches Training übernehmen würden (ohne Turnierteilnahme). Die Infrastruktur wäre vorhanden.

Vorbereitung Rückrunde Saison 2025/ 26

Noch im laufenden Jahr habe ich mit den Trainer:innen die Vorrunde besprochen und die Rückrunde vorbereitet. In welcher Stärkeklasse spielt die Mannschaft in der Rückrunde, gibt es Abgänge, sind Mutationen in den Mannschaften notwendig, ...? Wir werden die Mannschaften der Junioren E und F in der Rückrunde in der höheren Stärkeklasse anmelden. Den Mannschaften werden stärkere Gegner zugeteilt und die Spieler:innen wieder mehr gefordert sein.

Dankeschön

Herzlichen Dank an alle, die uns in der Vorrunde unterstützt haben, sei es als Trainer:innen, beim Fahrdienst, beim Dress waschen, beim Aufstellen der Tore, beim Zuschauen, beim Anfeuern, beim Trösten, ...

Ronald Bandi
Verantwortlicher Kinderfussball a.i.

⚽ Junioren Ea – Viel Positives

Im vergangenen halben Jahr haben wir die Vorrunde als Junioren Ea in der 2. Stärkeklasse bestritten und durften viel Positives mitnehmen.

Der Fokus lag unter anderem darauf, auf dem Platz zu performen und dem antrainierten Können immer mehr eine Art Selbstverständlichkeit zu verleihen. Also Ballgefühl entwickeln, Spielzüge erlernen, aber auch eine gute Kondition bekommen.

Nun steht der Winter vor der Tür. Wir werden an 2 bis 3 Hallenturnieren teilnehmen und hoffentlich viel Spass haben. Denn das ist es, was unser Team so besonders macht.

Freundschaft, Anstand, Respekt, Freude am Spiel und ab und an mal «nur Seich im Sinn».

Wir bedanken uns bei allen Eltern, dem Vorstand und bei all denjenigen, die uns unterstützen.

Trainerteam Mons, Boris und Mario



Gesucht! Gesucht! Gesucht! Gesucht!

Wir suchen immer Trainer:innen im Kinder- und Juniorenfußball.

Interesse?

Dann melden Sie sich doch bei einem Vorstandsmitglied
(siehe Seite 1 in diesem Heft).

⚽ Junioren Eb – Tolle Präsenz und Motivation

Die Junioren Eb sind erfolgreich in das neue Halbjahr gestartet. Dank der grossartigen Präsenz und Motivation der Kinder konnten wir mit zwei Teams an den Turnieren teilnehmen. Die hohe Beteiligung zeigt, wie engagiert die Spieler weiterhin dabei sind.

Mit dem Wechsel von den F- zu den E-Junioren hat sich auch die Teamaufstellung verändert. Statt wie bisher mit vier Kindern wird nun mit sechs Spielern auf dem Feld gespielt. Diese Umstellung bedeutete eine neue Herausforderung, da mehr Spieler gleichzeitig auf dem Platz stehen und das Zusammenspiel sowie die Laufwege an-

spruchsvoller werden. Die Kinder haben sich jedoch schnell an die neue Spielsituation gewöhnt und gute Fortschritte gezeigt.

Wir sind in der Stärkekategorie 3 gestartet und konnten dort bereits wertvolle Erfahrungen sammeln. Die Spieler zeigen viel Teamgeist, Lernbereitschaft und Freude am Fussball, was sich positiv auf die Leistungen beider Teams auswirkt.

Mit diesem starken Auftakt blicken wir zuversichtlich auf die kommenden Turniere und freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche Saison.

Das Trainerteam Pitt Tschannen und Florian Mürger



⚽ Junioren Fa1+2 – Rückblick Vorrunde

Als erstes möchten wir uns herzlich bei allen Spielern sowie bei den Eltern bedanken. Ohne das Fahren zu den Turnieren, das Anfeuern am Spielfeldrand und die stetige Unterstützung wäre die Motivation und Freude der Kinder am Fussball nicht so gross.

Aus unserer Sicht haben wir ein sehr erfolgreiches Halbjahr hinter uns. Wir konnten an sechs Turnieren teilnehmen und dabei tolle Leistungen zeigen. Auch in den Trainings waren die Jungs mit viel Einsatz und Begeisterung dabei, sodass wir deutliche Fortschritte beobachten konnten – etwas, das auch gegnerische Trainer bemerkten. Mehrmals wurde uns gesagt: «Ihr gehört eigentlich nicht in die 2. Stärkekategorie!»

Die Zusammenarbeit im Trainerteam funktioniert ausgezeichnet. Besonders freut uns, dass die Kinder nicht nur im Fussball weiterkommen, sondern auch wichtige Werte lernen: Respekt, Teamgeist, Pünktlichkeit und das Einhalten von Regeln. Wir hoffen, dass sie all diese Erfahrungen in ihren persönlichen «Rucksack» packen und auf ihrem weiteren Weg davon profitieren können.

Sportliche Grüsse

Das Trainerteam der Junioren Fa1 / Fa2, SC Wohlfensee



⚽ Junioren Fb1+2 – Erfolg überall

Die letzten Monate standen ganz im Zeichen des Fussballs – voller Einsatz, Spannung und Teamgeist! Unsere Teams haben an mehreren Turnieren gezeigt, dass Leidenschaft und Zusammenhalt oft mehr zählen als reine Technik.

Besonders stolz sind wir auf unsere starken Auftritte bei den Turnieren, wo wir nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch als Team begeisterten. Tolle Kombinationen, starke Abwehrleistungen und sehenswerte Tore sorgten für viele Gänsehautmomente! Wir sind stolz auf den sichtbaren Fortschritt des gesamten Teams und jedes einzelnen Spielers – es ist schön zu sehen,

mit wie viel Freude und Begeisterung alle dabei sind.

Auch abseits des Rasens war die Stimmung grossartig. Eltern, Trainer und Fans haben mitgefiebert, unterstützt und gefeiert – genau das, was unseren Club so besonders macht.

Mit diesen Erfolgen im Rücken gehen wir motiviert in die Winterpause. Die nächste Turnierrunde kann kommen – wir sind bereit!

Sportliche Grüsse

Jiri, Luzi & Stefano



Fussballschule SC Wohltensee

In den paar Monaten seit dem letzten Sommer ist in der Fussballschule viel passiert. Das Training findet neu am Montagabend statt, die Gruppe hat viele neue Jungs erhalten und wir haben neu die Leitung übernommen. Trotz des grossen Altersunterschieds von bis zu zwei Jahren haben wir eine Gruppe aufgestellter, motivierter und energiegeladener Knaben. Mit vollem Einsatz wird gekickt und gespielt und wir konnten in der kurzen Zeit grosse Fortschritte

sehen. Es macht Spass, die Knaben zu begleiten und laufend die Verbesserungen zu beobachten. Es ist eine tolle Gruppe.

Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei den Eltern für den offenen Austausch und die Unterstützung. Nur mit der Unterstützung der Eltern ist ein konstantes und positives Training möglich. Vielen Dank!

Andrew und Martin



Dein Fussball Spezialist

Wir sind Ausrüstungspartner
des SC Wohlensee.



TROPHY

BIKE & SPORT
BERN

Hallmattstrasse 4
3018 Bern



www.trophy-sport.ch

PP
3043 Uettligen

Post CH AG



ELEKTRO
ROLLIER
SCHAEDELI

Elektro Rollier-Schaedeli AG

Olympiaweg 1 | 3042 Ortschwaben
Tel. 031 829 05 75 | Fax 031 829 16 41
info@rollier-schaedeli.ch | www.rollier-schaedeli.ch

Elektrische Installationen | Sämtliche Reparaturen
Telematik | Zentralstaubsaugeranlagen | Alarmanlagen
AEG-Verkauf und Service | eigene Lampenausstellung



IHR GARTEN
UNSERE
PASSION



KUSTERGÄRTEN

Gartengestaltung | Gartenpflege
3203 Mühleberg



T 031 751 02 27 . info@kuster-gaerten.ch . www.kuster-gaerten.ch